

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0496/2015
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	10.12.2015	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	15.12.2015	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Entwurf des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2016/2017

Beschlussvorschlag:

Die unter den Punkten 2, 3, 4 und 5 dargestellten Vorschläge werden beschlossen.

Im Übrigen wird Kenntnis genommen.

Sachdarstellung / Begründung:

Vorbemerkungen

Die Gesamtzahl der Stellen beträgt 1.075 zum Stand des Stellenplanes 2015. Davon waren 742,5 Stellen für Tarifliche Beschäftigte sowie 332,5 Stellen für Beamte vorgesehen.

Die Veränderungen des Stellenplanes für 2016/2017 ergeben sich aus den folgenden Beschlussvorschlägen. Diese enthalten:

1. Stellenveränderungen – Beschäftigtenstellen
2. Stellenveränderungen – Beamtenstellen
3. Stellenverlagerung
4. Vermerke
5. Neue und wegfallende Stellen

Einzel Erläuterungen dazu sind den jeweiligen Punkten zu entnehmen.

Der Personalrat hat gemäß § 75 LPVG über den Entwurf des Stellenplanes am 18.11.2015 beraten und eine Stellungnahme abgegeben.

1. Stellenveränderungen - Beschäftigtenstellen -

Die nachfolgenden Stellenanhebungen sind das Ergebnis einer durchgeführten Stellenneubewertung bzw. erstmaligen Bewertung. Neubewertungen werden notwendig, wenn sich wesentliche Stelleninhalte verändert haben. Aufgrund der bestehenden „Tarifautomatik“ haben die Stelleninhaberinnen / Stelleninhaber einen Rechtsanspruch auf entsprechende Höhergruppierung. Es ist aber noch die formelle Anhebung der Stellen erforderlich.

Stellen-Nr. / (Umfang)	Funktion	Stellenveränderung	
		von	nach
BM-130-117 (0,5)	Sachbearbeitung Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit	A 11	EG 6
1-120-762	Systemadministrator	IV b 2 / EG 10	EG 11
1-120-1422	Systemadministrator	--	EG 11
2-210-791	Sachbearbeitung Innendienst Vollstreckung	V c 1 a / EG 8	EG 9
2-210-150	Sachbearbeitung Innendienst Vollstreckung	V c 1 a / EG 8	EG 9
3-374-1047	Sachbearbeitung Fahrzeug- und Gebäudeunterhaltung Feuerwehr	A 8	EG 8
3-375-1350	Sachbearbeitung Gebührenabrechnung Krankentransport u. Notfallrettung	V c 1 b / EG 9	EG 8
3-375-187 und 3-375-1351 (je 0,5)	Sachbearbeitung Geschäftsstelle Feuerwehr (haupt- und ehrenamtliche Kräfte)	VI b 1 a / EG 6	EG 8
6-61-721	Sachbearbeitung Stadtplanung	IV b 2 / EG 10	EG 11
6-620-741	Sachbearbeitung Geoinformation, Vermessung	V c 19 / EG 9	EG 11
7-6831-1187	Sachbearbeitung Systemadministration Abwasserwerk	EG 9	EG 10
8-673-1192	Sachbearbeitung Stadtgrün / Kataster	V b 1 / EG 9	EG 8

Im Stellenplan 2016/17 werden obige Stellenveränderungen der tariflich Beschäftigten zur Kenntnis genommen.

2. Stellenveränderungen - Beamtenstellen -

Stellen-Nr. / (Umfang)	Funktion	Stellenveränderungen	
		von	nach
BM-13-23	Sachbearbeitung Gremienbetreuung	A 12	A 11
BM-13-26 (0,5)	Sachbearbeitung Öffentlichkeitsarbeit Bürgermeister	A 11	A 10
1-13-108	Sachbearbeitung Personalkosten-Hochrechnung u. –Auswertungen,	--	A 12

	Controlling		
1-14-24	Sachbearbeitung Kommunalverfassung, Ratsbüro	--	A 8
2-10-1452	Sachbearbeitung Steuerungsunterstützung u. zentraler Dienst im Fachbereich Finanzen	A 10	A 11
3-32-207	Abteilungsleitung Allgemeine Ordnungsbehörde	A 12	A 13 gD
3-32-1429 (0,5)	Sachbearbeitung Allgemeine Ordnungsbehörde	--	A 10
3-371-273	Stv. Leitung hauptamtliche Kräfte der Feuerwehr u. Sachgebietsleitung Personal, Einsatz, Ausbildung	A 12	A 13 gD
3-372-271	Sachgebietsleitung Gefahrenvorbeugung Feuerwehr	A 11	A 12
7-10-709 und 7-101-709 (je 0,5)	Sachbearbeitung zentraler Dienst (Personal und Organisation) im FB 7 und Sachgebietsleitung Geschäftsstelle im FB 7	A 11	A 12
7-6813-707	Sachbearbeitung Rechtsangelegenheiten Grundstücksentwässerung	A 10	A 11

Beschlussvorschlag:

Im Stellenplan 2016/17 werden obige Beamtenstellen verändert und ausgewiesen.

3. Stellenverlagerung

Mit Beschluss des Rates am 05.10.2010 (Drucksachen-Nr. 0466/2010) wurden u.a. die Aufgabe "Grundstücksverkehr und Bodenvorratswirtschaft" sowie die Aufgabe "Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr" auf die neu zu gründende Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) des heutigen Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach AöR übertragen. Mit diesem Beschluss ging einher, dass das hierzu erforderliche Personal der Anstalt von der Stadt vorübergehend, aber unbefristet, ohne Dienstherrnwechsel bzw. Arbeitgeberwechsel überlassen wird.

In der Folge wurden durch Organisationsverfügung des Bürgermeisters vom 22.12.2010 die hierfür im Stellenplan der Stadt Bergisch Gladbach vorgesehenen Stellen bzw. Stellenanteile für den Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach AöR vorgesehen. Diese Stellen bzw. Stellenanteile sind im aktuellen Stellenplan nachrichtlich in der Rubrik Abgeordnete/zugewiesene Personen (vgl. Seite 19 des gedruckten Organisations-Stellenplans 2015) ausgewiesen.

Die damalige Stelle der Fachbereichsleitung 8 wurde geteilt und im Umfang einer halben Stelle für den Vorstand der AöR vorgesehen (Stellen-Nr. 8-156 b). Dieser Bedarf war seinerzeit auskömmlich, weil die Vorstandstätigkeit in Personalunion durch den Fachbereichsleiter 8 wahrgenommen wurde und ein Großteil seiner damaligen Fachbereichsaufgaben in die Anstalt verlagert wurde. Der Vorstand ist befristet bis zum

31.12.2015 gewählt. Herr Martmann hat angekündigt, dass er für eine erneute Kandidatur als Vorstand der AöR nicht mehr zur Verfügung steht. Gleichzeitig wurde durch Organisationsverfügung vom 13.07.2015 eine Änderung der Verwaltungsorganisation vollzogen. Hierüber wurde der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 18.06.2015 und der Rat am 23.06.2015 informiert (vgl. Drucksachen-Nr. 0193/2015). Im Zuge der Änderung der Aufbauorganisation wurden im Geschäftsbereich des Bürgermeisters die wahrzunehmenden Aufgaben und die Koordinierung von Aufgabenbereichen der Fachbereiche 4 (Bildung, Kultur, Schule und Sport) und 8 (Immobilienbetrieb) in Form des Co-Dezernenten BM-1 zusammengefasst. Die Leitung des Co-Dezernates wurde dem Leiter des Fachbereiches 8 übertragen, der weiterhin auch den Fachbereich 8 leitet. Vor diesem Hintergrund ist es erforderlich, den Stellenplan der Stadt Bergisch Gladbach dahingehend wieder zu aktualisieren und die dem Stadtentwicklungsbetrieb bei der Gründung zugewiesene 0,5 Stelle für die Geschäftsführung in den städtischen Stellenplan zurückzuholen. Diese 0,5 Stelle wird der Fachbereichsleitung 8 (Stellen-Nr. 8-156 a) wieder zugeschlagen, sodass der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt wird und eine ganze Stelle 8-156 für die Fachbereichsleitung 8 zur Verfügung steht. Davon unbenommen ist die Nachbesetzung eines Vorstandes für den Stadtentwicklungsbetriebes AöR, da dieser nicht an den städtischen Stellenplan gebunden ist.

Beschlussvorschlag:

Die 0,5 Stelle wird verlagert.

4. Vermerke

Entfernung von einem kw-Vermerk an der Stelle 3-320-210

Der Antrag auf Wegfall des kw-Vermerkes ist im Zusammenhang mit der beantragten Stellenmehrung für 3-32 zum Stellenplan 2016/17 zu sehen (s. 4.3). Der kontinuierliche Anstieg der Fallzahlen in verschiedenen Bereichen der allgemeinen Ordnungsbehörde in den vergangenen Jahren, geänderte gesetzliche Bestimmungen, die eine veränderte und zeitintensivere Fallbearbeitung mit sich bringen und Aufgabenverlagerungen zur Folge hatten, ergeben einen höheren Personalbedarf. Da dieser auch dauerhaft anzunehmen ist, ist es nicht möglich, perspektivisch auf eine frei werdende Stelle in diesem Bereich zu verzichten. Daher wird beantragt, den kw-Vermerk zu entfernen.

Beschlussvorschlag:

Der kw-Vermerk an der o. g. Stelle wird aufgehoben.

5. Neue und wegfallende Stellen

Aufgaben und die zur Aufgabenerfüllung zu erbringenden Produkte und Leistungen der Stadt Bergisch Gladbach bestimmen den Personalbedarf und sind damit die Grundlage des Stellenplans. Die Verwaltung wird nach dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit bei der Schaffung neuer Stellen weiterhin einen strengen Maßstab anlegen. Veränderungen in der Aufgabenwahrnehmung z.B. durch gesetzliche Änderungen bedürfen jedoch einer Anpassung der Personalressourcen, die sich sowohl durch zusätzlichen Stellenbedarf als auch durch wegfallende Stellen im Stellenplan widerspiegelt.

Nach Beratung im Verwaltungsvorstand werden 20 Stellen zur Neueinrichtung in 2016 und 2

Stellen (mit Sperrvermerk) zur Neueinrichtung in 2017 vorgeschlagen. 13,5 Stellen werden zur Streichung benannt.

Bei der Angabe der Bewertung (Besoldungsgruppe oder Vergütungsgruppe) handelt es sich bei den neuen Stellen grundsätzlich nicht um abschließende Festlegungen. Nach Einrichtung und praktischer Erfahrung (ca. 1 Jahr) kann erst eine endgültige Bewertung erfolgen.

Für die im Folgenden aufgeführten Stellen wurden in der Spalte Kosten die Werte aus dem KGSt-Gutachten „Kosten eines Arbeitsplatzes“ zugrunde gelegt. In der Hochrechnung der Personalkostenplanung für 2016/2017 sind sowohl neue, als auch wegfallende Stellen bereits eingerechnet und in den jeweiligen Produktgruppen enthalten, bzw. werden über die Änderungsliste dargestellt. Die zu streichenden Stellen im Jobcenter (Abordnungen) verringern den Personalaufwand, aber auch die Erträge, da die Personalkosten für die Abordnungen vom Rheinisch-Bergischen Kreis (RBK) erstattet wurden.

Die Kosten für die neu einzurichtenden Stellen belaufen sich für den Kernhaushalt in 2016 auf ein Gesamtvolumen von 1.179.200 €, in 2017 auf zusätzliche 102.600 €. Auf die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen entfallen in 2016 29.850 € (Immobilienbetrieb).

5.1 Fachbereich 1

Orga-Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG (Anzahl)	Kosten
Abordnung 1-5-586	-1,0	Jobcenter, Abordnung zum RBK, Nachbesetzung erfolgt ggf. beim Kreis, daher ist die Stelle zu streichen	A 11	-78.900 €
Abordnung 1-5-593	-1,0	Jobcenter, Abordnung zum RBK Die Abordnung zum RBK läuft zum 31.12.2015 aus und die Stelleninhaber der aufgelisteten Stellen werden zum RBK versetzt, bzw. wechseln zum RBK. Somit können die Stellen gestrichen werden.	A13 gD	-95.000 €
Abordnung 1-5-174	-1,0		A 12	-87.500 €
Abordnung 1-5-579 1-5-1052	-2,0		EG 10	-136.200 €
Abordnung 1-5-585 1-5-588 (0,5) 1-5-601 (0,5) 1-5-930 1-5-606	-4,0		EG 09	-240.800 €
Abordnung 1-5-927 1-5-1301	-2,0		EG 08	-101.000 €
Abordnung 1-5-1054	-1,0		S 12	-59.300 €
Summe	-12,0			

5.2 Fachbereich 2

Orga- Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG	Kosten
2-2	+0,5	Zentrales Controlling Nach organisatorischer Verlagerung des Zentralen Controllings in den FB 2 sind für Finanz-, Investitions- und Beteiligungscontrolling insg. 2 Stellen erforderlich	A 11	39.450 €
Summe	+0,5			

5.3 Fachbereich 3

Orga- Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG	Kosten
3-30	+1,0	JustitiarIn Für die allgemeine Rechtsberatung stehen im FB 3-30 derzeit 1,5 Stellen zur Verfügung. Aufgrund der geringen Personalkapazitäten mussten in den letzten Jahren immer häufiger rechtliche Beratungen und auch Prozessführungen durch externe Anwälte erfolgen, was zu erheblichen zusätzlichen Kosten führt. Im Jahr 2014 sind 553 neue Aktenvorgänge anhängig geworden.	A 13	95.000 €
3-32	+1,0	Sachbearbeitung Gewerbemeldestelle u. ordnungsbehördliche Tätigkeiten Steigerung der Gewerbemeldungen, deutliche Zunahme Gewerbeuntersagungsverfahren, Arbeitsrückstände, ausstehende Kontrollen ordnungsbehördl. Tätigkeiten: Zunahme ordnungsbehördlicher Bestattungen, Maßnahmen bei Ruhestörungen, Schulzuführungen, abgestellte Kfzs, Beißhunden usw. Insgesamt geänderte und kompliziertere Rechtsgrundlagen	EG 8	50.500 €
3-32	+0,5	Sachbearbeitung allg. Ordnungsangelegenheiten Anforderungen an die Ordnungsbehörde sind in den letzten Jahren stark angestiegen, u.a. durch: Erhöhte Fallzahlen im Bereich Kampfmittelanfragen, umfangreichere Prüfungen durch kompliziertere Rechtsgrundlagen, verkehrsrechtliche Erlaubnisse und Anordnungen für Veranstaltungen	A 10	36.500 €
3-373	+1,0	Sachbearbeitung Rettungsdienst Die zur Sicherstellung des Rettungsdienstes erforderlichen Verwaltungsarbeiten müssen von einer Stelle erledigt werden, die nicht zu 100% dem Einsatzdienst zugeordnet ist, sondern im Sachgebiet präsent ist. Bislang fielen erhebliche Überstunden an,	EG 8	50.500 €

		um Verwaltungsarbeiten und stellvertretende Sachgebietsleitung zu gewährleisten. Dies ist für die Zukunft nicht mehr praktikabel.		
3-375	+1,0	Sachbearbeitung Verwaltung Feuerwehr und Sachbearbeitung Wehrleitung / ehrenamtliche Kräfte Aufgabenumfang und bestehende Überlastungssituation bedingen den Stellenzuwachs. Einsatz von Übersollkräften war in den vergangenen Monaten notwendig, um Fortbestand der Verwaltungsarbeit so wie auch die Unterstützung des Ehrenamts sicherzustellen.	EG 8	50.500 €
Summe	+4,5			

5.4 Fachbereich 4

Orga-Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG	Kosten
4-40-369	-0,5	Schulbibliothek Nicolaus-Cusanus-Gymnasium Stelleneinsparung aufgrund des Modells „Geld statt Stelle“; HSK-Maßnahme 4.400.13: Halbierung der Förderung von Schulbibliotheken	EG 8	-24.750 €
4-44-498	-0,5	MusikschullehrerIn Realisierung eines kw-Vermerkes, HSK-Maßnahme 4.440.11 Haus der Musik, Veränderung der Personalstruktur	EG 9	-30.950 €
4-44-507	-0,5	MusikschullehrerIn Realisierung eines kw-Vermerkes, HSK-Maßnahme 4.440.11 Haus der Musik, Veränderung der Personalstruktur	EG 9	-30.950 €
Summe	-1,5			

5.5 Fachbereich 5

Orga-Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG	Kosten
5-500	+4,0 (2016) +2,0 (2017)	Hausmeister städt. Unterkünfte Steigerung der Flüchtlingszahlen von Dez. 2012 bis Juni 2015 um 410%. Damit einhergehend Zunahme der Unterkünfte. Aufgaben zur Betreuung von Gebäuden und Grundstücken einschl. Handwerker-tätigkeiten bei Ein- und Umzügen der Flüchtlinge haben stark zugenommen. Weiterer Bedarf ist zu erwarten. Weitere 2,0 Stellen sollen in 2017 eingerichtet werden. Diese beiden Stellen werden zunächst mit einem Sperrvermerk versehen (erneute Überprüfung der Zahlen vor der Besetzung).	EG 5	205.200 € (2016) 102.600 € (2017)

5-500	+2,0	Sozialpädagogische Betreuung /Unterkünfte In 2008 wurden rd. 60 Flüchtlinge von 1 Sachbearbeiter sozialpädagogisch betreut, im Sommer 2015 kamen rd. 190 Flüchtlinge auf 1 Sachbearbeiter. Dies bedeutet einen Anstieg um rd. 300%.	S 12	118.600 €
5-500	+3,0	Sachbearbeitung Leistungen nach dem AsylbLG Prognose FB 5 zum Jahresende 2015 ca. 1.000 Flüchtlinge, Flüchtlingszuwachs seit Ende Dezember 2014 37 %. Orientiert an GPA-Schlüssel von 1:120 Fällen zusätzlicher Bedarf.	EG 9	180.600 €
5-500	+0,5	Sachbearbeitung SGB XII Fallzahlensteigerung von rd. 10 % jährlich seit 2013. Perspektivisch weitere Steigerung zu erwarten.	EG 9	30.100 €
5-501	+1,0	Sachbearbeitung Bewirtschaftung Unterkünfte Bisher ist nur 1 Stelle für alle Unterkünfte vorhanden. In 2015 zusätzlich Unterkünfte in Lübbecke-Gebäude, Hotelunterbringungen, Wohnungen, Sporthallen usw. Bei anhaltender Zuweisung von Flüchtlingen ist zu erwarten, dass weitere Unterkünfte in Bewirtschaftung zu übernehmen sind.	EG 9	60.200 €
5-512	+1,0	Amtsvormundschaften Fallzahlenrichtwert (max. 50 Fälle pro Stelle) rechtlich fixiert. Durch Wegfall der Betreuung von Vormundschaften durch Diakonie (12 Fälle) jetzt Übernahme in eigene Sachbearbeitung notwendig. Weiterer Bedarf durch Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge absehbar.	S 12	59.300 €
5-551	+0,5	Sachbearbeitung Betriebskosten Kindertagesbetreuung Anträge auf Sanierungen nehmen wieder zu. Investitionsprogramm U3 befindet sich in der Restabwicklung. Neue Sonderprogramme laufen an. Übernahme Administration Kita-Software Little Bird. Weitere neue Förderungen gem. Kinderbildungsgesetz und veränderte gesetzl. Vorgaben bedingen Übernahme neuer Aufgaben.	EG 8	25.250 €
Summe	+12,0 + 2,0	(in 2016) (in 2017)		

5.6 Fachbereich 7

Orga- Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG	Kosten
7-66	+1,0	Bauwerksüberwachung und Prüfung („Brückenbuch“) Bauwerksüberprüfungen wg.	EG 11	67.900 €

		Verkehrssicherungspflicht durch DIN Norm 1067 intensiviert. Die Abteilungen 7-66 u. 8-67 betreuen 165 Bauwerke (u.a. auch Brücken). Im Zusammenhang mit Bauwerksproblemen (Brücken, Straßentunnel in Köln, Leverkusen etc.) besteht öffentliches und politisches Interesse an Aufgabenwahrnehmung. Mitteilungsvorlage zum Thema wurde bereits im AUKV am 19.09.13 vorgelegt.		
Summe	+1,0			

5.7 Fachbereich 8

Orga-Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG	Kosten
8-24	+1,0	Hausmeister Gustav-Lübbe-Haus Gemäß Stellenbedarfsberechnung nach der KGSt ergibt sich bei einer Größenordnung (5.000 qm Nutzfläche, 4.956 qm Außenfläche) ein Stellenbedarf von 0,5 Stelle/Hausmeister. Hinzu kommt ein 0,5-Anteil für Serviceleistungen für die dort ansässigen Organisationseinheiten.	EG 6	59.700 €
8-67	+1,0	Baumkontrolle/Baumkataster Kontrolle und Dokumentation zur Verkehrssicherung u. zur Vermeidung von Schadenersatzansprüchen notwendig. Bedarfsanalyse ergab, dass bei rd. 19.000 Bäumen im Stadtgebiet für die jährlich wiederkehrenden Kontrollen/Dokumentationen 3 Stellen notwendig sind. Trotz organisatorischer Veränderungen besteht noch ein Fehlbedarf von 1 Stelle. Daraus resultiert auch, dass die digitale Ersterfassung bei weitem noch nicht abgeschlossen ist (Anfang 2015 erst rd. 4600 Bäume erfasst). Es besteht öffentliches Interesse an der Aufgabenerfüllung und eine politische Forderung (AUKIV) nach einem Grünflächenkataster.	EG 8	49.900 €
Summe	+2,0			

Nach den oben gemachten Ausführungen ergeben sich die folgenden Veränderungen im Stellenkontingent zum Stellenplan 2015:

Neue Stellen

Orga-Einheit Stellen-Nr.	Umfang	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG
2-2	+0,5	Zentrales Controlling	A 11
3-30	+1,0	JustitiarIn	A 13
3-32	+1,0	Sachbearbeitung Gewerbemeldestelle und ordnungsbehördliche Tätigkeiten	EG 8
3-32	+0,5	Sachbearbeitung allg.	A 10

		Ordnungsangelegenheiten	
3-373	+1,0	Sachbearbeitung Rettungsdienst	EG 8
3-375	+1,0	Sachbearbeitung Verwaltung Feuerwehr und Sachbearbeitung Wehrleitung / ehrenamtliche Kräfte	EG 8
5-500	+4,0 (2016) +2,0 (2017)	Hausmeister städt. Unterkünfte	EG 5
5-500	+2,0	Sozialpädagogische Betreuung/ Unterkünfte	S 12
5-500	+3,0	Sachbearbeitung Leistungen nach dem AsylbLG	EG 9
5-500	+0,5	Sachbearbeitung SGB XII	EG 9
5-501	+1,0	Sachbearbeitung Bewirtschaftung Unterkünfte	EG 9
5-512	+1,0	Amtsvormundschaften	S 12
5-551	+0,5	Sachbearbeitung Betriebskosten Kindertagesbetreuung	EG 8
7-66	+1,0	Bauwerksüberwachung und Prüfung („Brückenbuch“)	EG 11
8-24	+1,0	Hausmeister Gustav-Lübbe-Haus	EG 6
8-67	+1,0	Baumkontrolle/Baumkataster	EG 8
Summe	+20,0/ + 2,0	(in 2016) (in 2017)	

Wegfallende Stellen

Orga-Einheit Stellen-Nr.	Umfa ng	Aufgabenbereich / Begründung	Bes.Gr./ EG
1-5-586	-1,0	Abordnung Jobcenter	A 11
1-5-593	-1,0		A 13 gD
1-5-174	-1,0		A 12
1-5-579	-1,0		EG 10
1-5-1052	-1,0		EG 10
1-5-585	-1,0		EG 09
1-5-588	-0,5		EG 09
1-5-601	-0,5		EG 09
1-5-930	-1,0		EG 09
1-5-606	-1,0		EG 09
1-5-927	-1,0		EG 08
1-5-1301	-1,0		EG 08
1-5-1054	-1,0		S 12
4-40-369	-0,5		Schulbibliothek NCG
4-44-498	-0,5	MusikschullehrerIn	EG 9
4-44-507	-0,5	MusikschullehrerIn	EG 9
Summe	-13,5		

Beschlussvorschlag:

Der Einrichtung von 20 neuen Stellen und der Streichung von 13,5 Stellen für den Stellenplan 2016 wird zugestimmt. Im Weiteren wird der Einrichtung von 2 Stellen (mit Sperrvermerk) für den Stellenplan 2017 zugestimmt.

Verbindung zur strategischen Zielsetzung

Handlungsfeld:

Mittelfristiges Ziel:

Jährliches Haushaltsziel:

Produktgruppe/ Produkt:

Finanzielle Auswirkungen

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		86.650 €
Aufwand		1.179.200 €
Ergebnis		
2. Finanzrechnung		
(Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/		
<u>Vermögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit		
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten

Ja, bzw. über Änderungsliste
 enthalten
 nein
 siehe Erläuterungen